

**Nordenstadt, Ostring, 23.05.2018,**



Am Mittwoch konnte die Wiesbadener Polizei, mit Unterstützung einer sich in ihrer Freizeit befindlichen Kollegin, zwei Trickdiebe festnehmen, von denen einer nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen zur Abschiebehaf in eine Justizvollzugsanstalt eingeliefert wurde.

Die aufmerksame Beamtin war in ihrer Freizeit in einem Lebensmittelmarkt im Ostring Einkaufen und wurde auf zwei, sich verdächtig verhaltende, Männer aufmerksam. Im Weiteren konnte dann beobachtet werden, wie die späteren Festgenommenen versuchten andere Besucher des Marktes zu bestehlen.

Dies scheiterte nur, weil in den Entsprechenden Einkaufs - und Jackentaschen, in denen die Täter schon ihre Hände stecken hatten, keine Wertgegenstände aufgefunden werden konnten.

Die Zeugin verständigte die "Polizei-Kollegen" und die zwei Männer wurden festgenommen. Es handelte sich um zwei 23- und 27-jährige algerische Staatsangehörige, deren Wohnsitz ungeklärt ist. **Beide waren in der Vergangenheit bereits mehrfach wegen Eigentumsdelikten polizeilich in Erscheinung getreten.**

Die Männer wurden in das Polizeigewahrsam eingeliefert und weitere Ermittlungen getätigt. Es stellte sich heraus, daß das Regierungspräsidium Darmstadt den 27-Jährigen zur Ausweisung ausgeschrieben hatte. Aus diesem Grund wurde der Festgenommene in Wiesbaden einem Richter vorgeführt, welcher einen entsprechenden Haftbefehl erließ.

Der 23-ährige durfte nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen das Polizeigewahrsam wieder verlassen... (Foto: Symbolfoto)

***Wir meinen: ...kein Kommentar!***